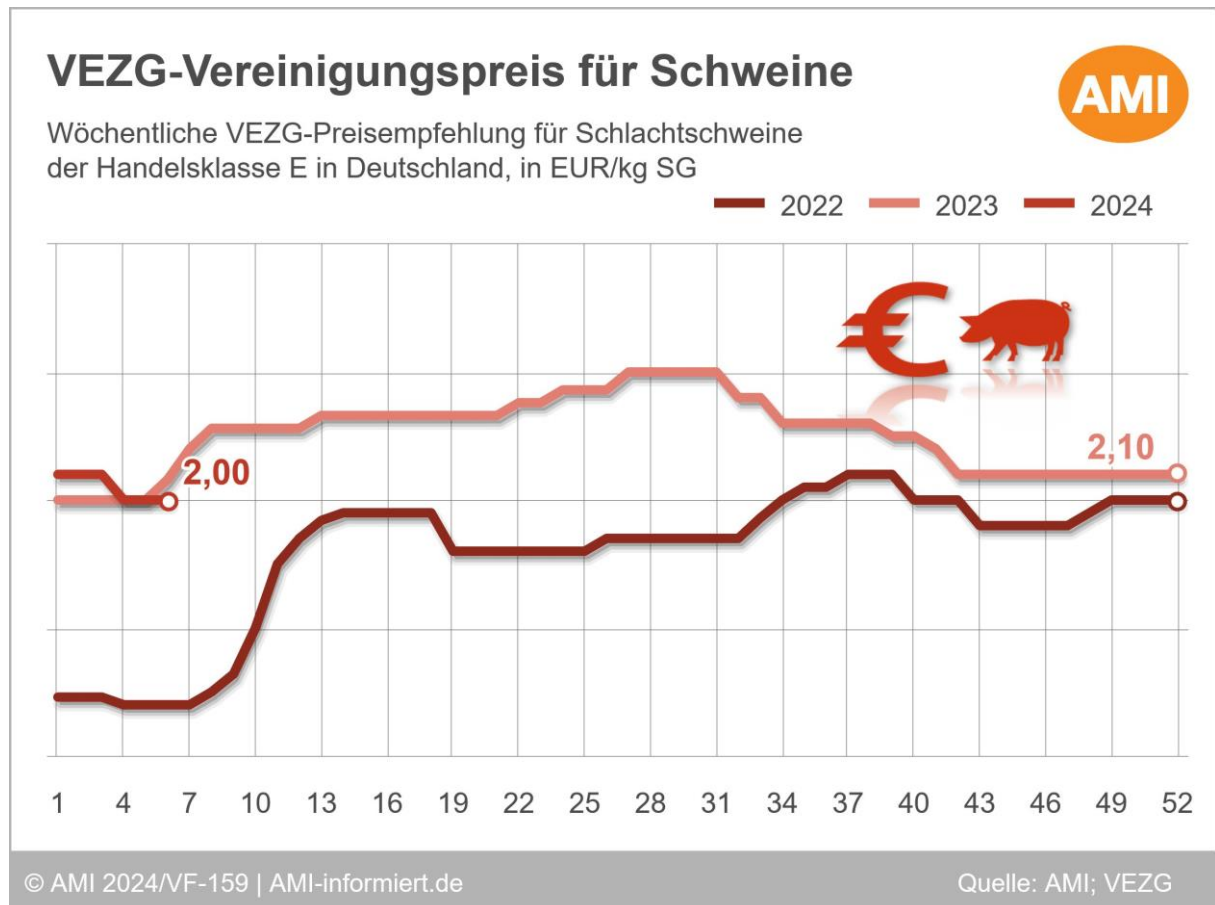


Ausgeglichener Schlachtschweinemarkt

31.01.2024 (AMI) – Das Angebot an Schlachtschweinen geht in der laufenden Berichtswoche weiter zurück, auch wenn es durchaus regionale Unterschiede gibt. Dabei reicht die Einschätzung von einem passenden bis zu einem tendenziell etwas zu kleinen Angebot.



Von Überhängen spricht dagegen eigentlich niemand mehr. Entsprechend bleibt der empfohlene Vereinigungspreis unverändert bei 2,00 EUR/kg.

Gegenüber der Vorwoche hat sich der Handel mit Schweinefleisch zum Monatswechsel leicht belebt. So werden vermehrt Verkaufsaktionen seitens des Lebensmitteleinzelhandels gefahren. Aber auch von den fleischverarbeitenden Unternehmen wird mehr Ware geordert. Weniger stark ist das Kaufinteresse über den Absatzweg der Gastronomie. Insgesamt gestaltet sich das Kaufinteresse bei Schweinefleisch jedoch recht stetig, wenn auch auf niedrigem Niveau. Entsprechend werden die meisten Artikel von Nacken über Filets bis zum Schinken zu unveränderten Forderungen abgegeben. Preisdruck wird dagegen bei Nebenartikeln wie Fetten und Speck ausgeübt.

Haben Sie Interesse am europäischen Schlachtschweinemarkt? Weitere Informationen dazu finden Sie in unserem Online-Dienst [Markt aktuell Fleischwirtschaft PLUS](#). Bitte loggen Sie sich ein.

Sie kennen unsere Angebote noch nicht und möchten unseren Online-Dienst kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren [Shop](#).

Beitrag von Dr. Tim Koch

Marktexperte Fleisch- und Geflügelwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH